

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	106609
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6220</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Appelbüttel
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>467</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	25.07.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8596,0894
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Taleinschnitt mit Niveaunterschieden von ca. 5 bis 6 m, am Talgrund mit einem brachliegenden Fahrweg. Daran anschließend mit Niederungs- und anschließenden Böschungflächen. Umgeben von einem lockeren Baumbestand aus Eichen, Ahorn und Weiden. Der gesamte Bereich ist zeitweilig als Weidefläche genutzt worden, erkennbar an den Weidezäunen der Umgebung. Höhere Anteile von Quecke in der Vegetation deuten auf eine zeitweilig intensivere Nutzung hin, jedoch zeigen auch hohe Anteile von Rotem Straußgras das eigentlich magere Standortpotential an. Der gesamte Bereich liegt aktuell brach, die grasreichen Bestände sind hochaufgewachsen und verfilzen, bestehen v.a. aus Honiggras, Quecke, Straußgras und Knauelgras, vereinzelt kommen Staudenfluren mit Königskerzen und Weidenröschen vor, größtenteils sind die Flächen aber grasdominiert und nur mäßig artenreich, ein Hinweis auf frühere Intensivnutzungen. Durch die Brache die Gehölzentwicklung ist ein mäßig naturnaher Talraum entstanden, der vermutlich als Lebensraum für Insekten und Vögel günstig ist.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	85 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)		
1	2			15 %
2	HEG	Baumgruppe (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich Appelbüttlerweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Ackerflächen im Norden, im Süden eine Straße mit Randgehölz		
<b>Rechtswert (X)</b>	563789	<b>Hochwert (Y)</b>	5921260
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Marmstorf (709)	<b>Gemarkung</b>	Marmstorf (721)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Marmstorfer Flottsandplatte [ HH-2021 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

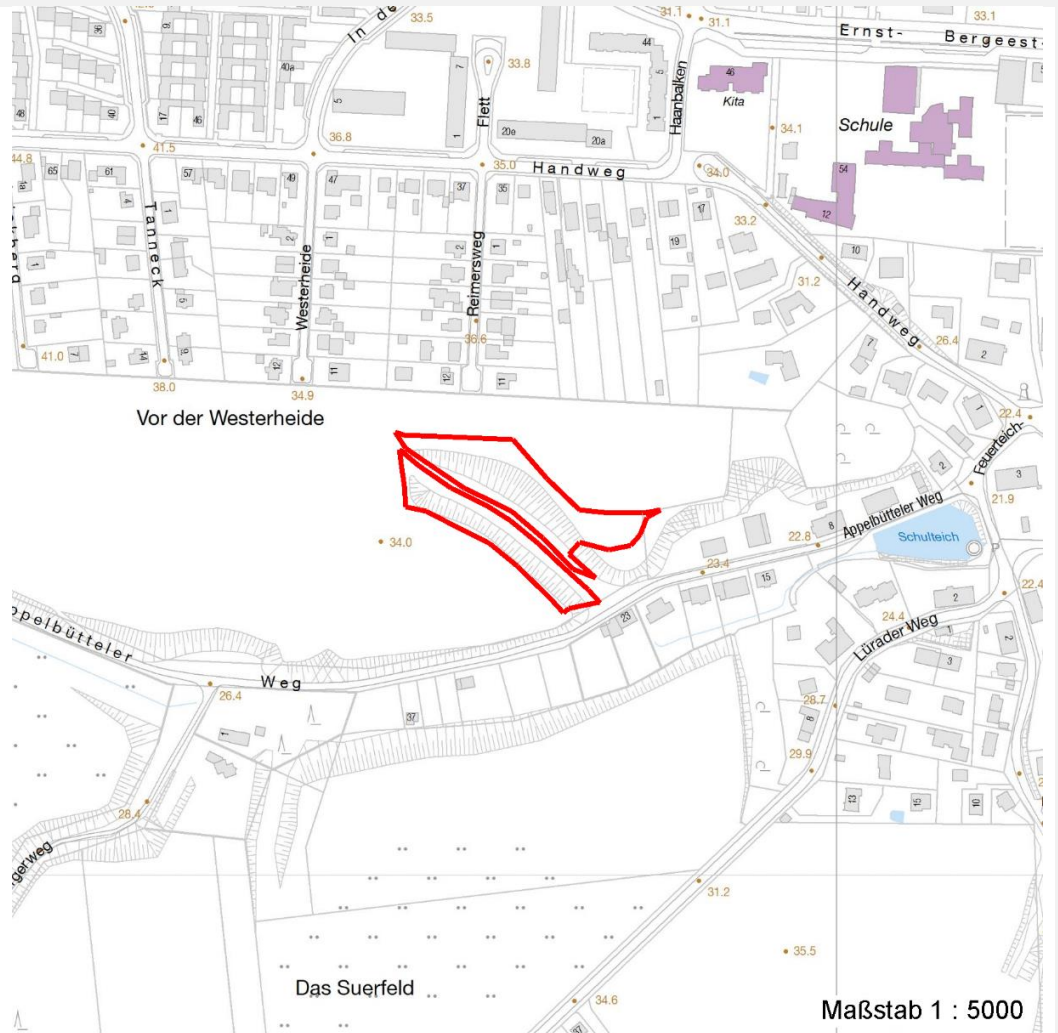
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106609
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6220</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Appelbüttel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>467</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	25.07.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8596,0894
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
106609	20421	6220	154	05.10.2007	/	6222	10032
106609	20566	6220	222	05.10.2007	/	6222	10109

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
58802	0	6220_467_250716_2.JPG	
58803	0	6220_467_250716_1.JPG	

## Weitere Angaben

**Merkmal** **Wert**

### Auswertung

23.09.2022

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	106609
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6220</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>DK5 - Name</b>	Appelbüttel
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>467</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Kartierung</b>	25.07.2016
			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8596,0894
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Nährstoffeinträge aus der umgebenden Ackernutzung; Verarmung durch zeitweilige Intensivnutzung aber auch durch aktuelle Brache.
Wertgesichtspunkte	Ungenutzte Teilbereiche ohne Einsatz von Pestiziden oder Düngemitteln, als Insekten-Lebensraum und Kleinsäuger-Lebensraum sowie Brutvogel-Lebensraum geeignet und als Ergänzung zu den angrenzenden intensiven landwirtschaftlichen Nutzflächen wirksam.
Maßnahmen	Im Gebiet ist eine größere Artenvielfalt denkbar, wenn zeitweilig eine etwas intensivere Mähwiesennutzung stattfinden würde, bei der das Mähgut auch entnommen wird, beispielsweise als Biomasse verwertet, so ließe sich vermutlich relativ schnell eine Auslagerung erzielen und eine Steigerung der Artenvielfalt. Langfristig kann die Fläche dann auch wieder brachfallen.

## Foto

**Fotodatei** 6220\_467\_250716\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6220\_467\_250716\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)	<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>		<b>Biotoptyp</b>	GMW
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	85 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	106609
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6220</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Appelbüttel
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>467</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	25.07.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8596,0894
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	7 - gut schnittverträglich
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1	
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9	
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2	
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,9	
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	gut schnittverträglich	6,7	
	<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	ausreichende Futterqualität	5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4	
	<b>Giftpflanzen</b>		0	
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w	-	-							-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h	-	-							-						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h	-	-							-						
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w	-	-							-						
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w	-	-							-						
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z	-	-							-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w	-	-							-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h	-	-							-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w	-	-							-						
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h	-	-							-						
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w	-	-							-						
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w	-	-							-						
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w	-	-							-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106609
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6220</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Appelbüttel
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>467</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	25.07.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8596,0894
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-						-							
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		-	-						-							
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-							
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-							
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	w		-	-						-							
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-						-							
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-						-							
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	w		-	-						-							
Tragopogon pratensis (Wiesen-Bocksbart)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-						-							
Verbascum nigrum (Schwarze Königskerze)	7	z		-	-						-							

Anzahl Rote Liste Arten  
Anzahl Arten 28

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Baumgruppe (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HEG
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	15 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein